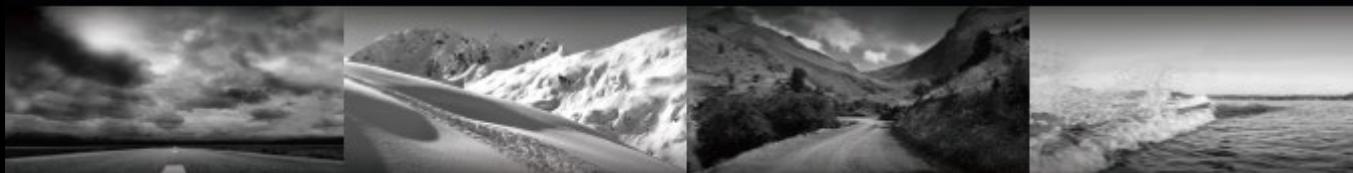




ski-doo *LYNX* *SEA-DOO* *ROTAX* *can-am*



ADVEX-HELM

BENUTZERHANDBUCH

BENUTZERHANDBUCH

ADVEX

DEUTSCH



ADVEX-Helm

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Mit dem ADVEX-Helm von BRP haben Sie eine ausgezeichnete Wahl getroffen. Der ADVEX-Helm basiert auf jahrelanger Forschung und Entwicklung und stellt Ihnen das bestmögliche Produkt für unvergessliche Fahrerlebnisse bereit.

Er verbindet die praktischen Eigenschaften eines modularen Helms mit den besten Merkmalen eines Integralhelms und sorgt so während Trail-Fahrten für höchsten Komfort. Sie können den Lufteinlass steuern und dank des Warmluftauslasses immer beschlagfrei fahren, was ihn zu einem perfekten Helm für aktivere Trail-Fahrer macht. Dieser Helm verfügt nicht nur über geräuschunterdrückende Polster, Hintergrundbeleuchtung, ein beheiztes Sonnensvisier und einen abnehmbaren Schirm, sondern kann AUCH einfach mit einem Vibe-Kommunikationssystem und einer Stablampe ausgestattet werden.

Wir hoffen, dass Ihnen dieser Helm genauso viel Spaß und Freude bereiten wird, wie wir bei dessen Entwicklung und Herstellung hatten.

WARNUNG

Dieser Helm entspricht der US-Sicherheitsnorm 218 für Kraftfahrzeuge (DOT FMVSS 218) und/oder der Verordnung 22 der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (ECE R22.06). Dieser Helm ist nicht für Kinder unter 13 Jahren vorgesehen.

Wir wünschen Ihnen eine gute und sichere Fahrt.



INHALTSVERZEICHNIS

A. ALLGEMEINES	4
1. SICHERHEITSHINWEISE	4
2. MINDESTANFORDERUNGEN	5
B. DER HELM	5
1. ANATOMIE DES HELMS	5
2. HELMGRÖSSE	5
3. KINNSCHÜRZE	6
4. MIKROMETRISCHER KINNRIEMEN	7
5. ATEMSCHUTZ	8
6. VISIER	9
7. SONNENVISIER	10
8. MAGNETSTECKER (BEI AUSSTATTUNG MIT eLinQ)	12
9. RÜCKLICHT (BEI AUSSTATTUNG MIT eLinQ)	12
10. VISIERMECHANIK	13
11. GERÄUSCHDÄMPFUNG	15
12. INNENFUTTER	15
13. INNENFUTTER	17
14. BELÜFTUNGSSYSTEM	17
C. SITZ UND VERWENDUNG	18
1. SO SETZEN SIE DEN HELM AUF	18
2. KORREKTER SITZ	18
3. HELM ABNEHMEN	19
4. BEDIENUNGSANLEITUNG	19
D. VOR JEDER FAHRT	21
1. HELM PRÜFEN	21
2. KINNRIEMEN PRÜFEN	21
3. VISIER UND SONNENVISIER PRÜFEN	21
E. ANDERE WICHTIGE INFORMATIONEN	22
1. ÄNDERUNGEN / ZUBEHÖR	22
2. ERFRIERUNGEN	22

F. PFLEGE UND WARTUNG	23
1. REINIGUNG DER SCHALE	23
2. REINIGUNG DER INNENAUSSTATTUNG	23
3. AUSSENFLÄCHE DES VISIERS	23
4. HEIZLINSE	23
5. SONNENVISIER	24
6. INSPEKTION DES HELMS	24
7. AUFBEWAHRUNG DES HELMS	24
G. HINWEISE ZUR FEHLERBEHANDLUNG	25
H. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE	26
1. ZUBEHÖR	26
2. ERSATZTEILE	26
I. BRP-SERVICE	26
1. REPARATURSERVICE	26
2. BESCHRÄNKTE GARANTIE	26
J. KONTAKTANGABEN	27

A. ALLGEMEINES

1. SICHERHEITSHINWEISE

Dieser Helm wird von der BRP-Garantie abgedeckt. Für Ersatzteile, Service und Zubehör steht Ihnen ein Netz von zugelassenen Händlern und Vertriebspartnern zur Verfügung. Zur Aufrechterhaltung der Garantie müssen beim Austausch Originalteile von BRP verwendet werden. Wenden Sie sich dazu bitte an einen zugelassenen BRP-Händler.

Nutzen Sie dieses Benutzerhandbuch, um sich mit Ihrem neuen Helm und seinen verschiedenen Funktionen vertraut zu machen. Stellen Sie bitte sicher, dass Sie den Inhalt dieses Benutzerhandbuchs gelesen und verstanden haben, und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf. Die Informationen und Beschreibungen von Komponenten in diesem Handbuch waren zur Zeit der Veröffentlichung korrekt. Die Abbildungen in diesem Dokument zeigen möglicherweise nicht den typischen Aufbau verschiedener Baugruppen und geben unter Umständen nicht die genauen Einzelheiten oder die genaue Form der Teile wieder. Sie repräsentieren jedoch Teile, die die gleiche oder eine ähnliche Funktion haben.

In diesem Handbuch wird das folgende Sicherheitswarnsymbol  in Verbindung mit Signalwörtern verwendet, um auf eine mögliche Gefahr von Körperverletzungen hinzuweisen.

WARNUNG

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen führen könnte.

HINWEIS

Weist auf Vorgänge ohne Verletzungsgefahr hin.

Nur durch Lesen dieses Handbuchs allein lassen sich keine Gefahren beseitigen. Sie müssen die hierin enthaltenen Anweisungen verstehen und befolgen. Aufgrund unseres stetigen Engagements für Produktqualität und Innovation behält sich BRP das Recht vor, technische Daten, Ausführungen, Funktionen oder Ausrüstungen zu verändern oder wegzulassen bzw. einzustellen, ohne dass daraus eine Verpflichtung entsteht. Wenn Teile dieses Handbuchs in eine andere Sprache übersetzt werden sollen, muss die entsprechende Person sicherstellen, dass die Übersetzung korrekt ist.

WARNUNG

Das Fahren eines motorisierten Fahrzeugs kann äußerst gefährlich sein. Dieser Helm bietet nur einen begrenzten Kopfschutz. Er entspricht der US-Sicherheitsnorm 218 für Kraftfahrzeuge (DOT FMVSS 218) und/oder der Verordnung 22 der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (ECE R22.06).

Er kann den Träger jedoch nicht vor allen möglichen Stößen schützen. Manche Stöße können die Schutzwirkung dieses Helms übersteigen und zu schweren Kopf-, Gehirn-, Wirbelsäulen oder anderen Verletzungen, einschließlich Lähmungen oder Tod, führen. Zur Sicherstellung eines maximalen Schutzes muss der Helm fest auf dem Kopf sitzen und der Kinnriemen sicher befestigt sein.

Wenn Ihr Helm mit einem Hauptvisier ausgestattet ist, muss es vollständig geschlossen sein. Wenn Ihr Helm mit anderen Komponenten wie Windabweiser, Atemabweiser, Atemmaske, Kieferschutz usw. ausgestattet ist, achten Sie darauf, diese richtig positioniert sind, um die ausgeatmete Atemluft vom Hauptvisier wegzuleiten.

Tragen Sie immer einen geeigneten Schutz gegen Erfrierungen, wie beispielsweise eine Sturmhaube, einen Halsschlauch, eine Gesichtsmaske oder eine Kombination dieser.

Überprüfen Sie den Helm vor jedem Gebrauch. Befolgen Sie hierzu das in der Anleitung beschriebene Inspektionsverfahren. Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus. Nehmen Sie keine Änderungen am Helm vor und befestigen Sie keine Teile, die nicht vom Hersteller empfohlen werden. Der Helm ist dazu konzipiert, Stöße durch eine teilweise Zerstörung der Schale zu absorbieren, was nicht unbedingt sichtbar sein muss. Entsorgen und ersetzen Sie den Helm, wenn das Innenfutter einem Stoß ausgesetzt wurde, auch wenn dies keine sichtbaren Schäden hinterlassen hat. Entsorgen und ersetzen Sie den Helm, wenn er einem schweren Schlag ausgesetzt wurde – auch wenn er unbeschädigt erscheint.

Die Helmschale, das Innenfutter und andere Komponenten können durch Erdölprodukte, Reinigungsmittel, Farben, Klebstoffe usw. beschädigt und deren Schutzeigenschaften reduziert werden, ohne dass Schäden sichtbar sind. Verwenden Sie zum Reinigen des Helms nur warmes, mildes Seifenwasser.

Befolgen Sie alle mit diesem Helm bereitgestellten Warnhinweise und Anweisungen. Für Anweisungen zum Austausch wenden Sie sich bitte an BRP. Wenn Sie nicht alle Warnhinweise und Anweisungen genau befolgen, kann dies zu schwerwiegenden Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

A. ALLGEMEINES

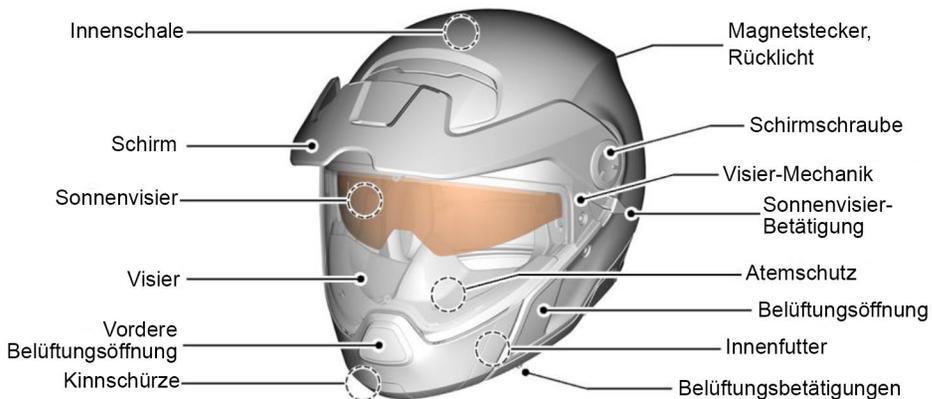
2. MINDESTANFORDERUNGEN

Sollte Ihr neuer ADVEX-Helm mit elektrischen Funktionen wie einem beheizten Visier ausgestattet sein, ist hierfür eine **12-V-Gleichstromquelle** (normalerweise zwischen 11,5 und 16,5 V Gleichstrom) erforderlich.

Hinweis: Die Leistungsfähigkeit Ihres Fahrzeugs (z. B. Lichtmaschine, Batterie usw.) in Kombination mit der Anzahl der installierten Zubehörteile (z. B. Sitzheizung, Zusatzlicht usw.) kann sich auf die Leistung Ihres Helms auswirken. Wenden Sie sich für Hilfe und Unterstützung bitte an einen zugelassenen BRP-Händler oder -Vertriebspartner.

B. DER HELM

1. ANATOMIE DES HELMS



2. HELMGRÖSSE

Helmgröße		XS	S	M	L	XL	2XL	3XL
Schalengröße		S			L			
Kopfgröße	mm	53 - 54	55 - 56	57 - 58	59 - 60	61 - 62	63 - 64	65 - 66
	Zoll	20 7/8 - 21 1/4	21 5/8 - 22	22 3/8 - 22 3/4	23 1/8 - 23 5/8	24 - 24 3/8	24 3/4 - 25 1/8	25 1/2 - 25 7/8

B. DER HELM

3. KINNSCHÜRZE

Die Kinnschürze verringert ein Eindringen von Luft und Fahrtwind und sorgt somit für ein angenehmeres Fahrerlebnis. Außerdem sorgt sie für eine Reduzierung von Fahrgeräuschen (z. B. Wind, Motor, Fahrweg usw.).

Die korrekte Passform an der Unterseite des Helms ist für eine möglichst optimale Geräuschreduzierung extrem wichtig. Auch mit Kinnschürze empfehlen wir das Tragen einer Sturmhaube.

KINNSCHÜRZE ABNEHMEN

1. Die Kinnschürze wird mit 4 Schnappverschlüssen am Kinnteil befestigt.

2. Zum Abnehmen der Kinnschürze fassen Sie die Kinnschürze an einer Seite und ziehen Sie sie vorsichtig nach oben, um die Plastik-Schnappverschlüsse zu lösen.



3. Die Kinnschürze wird außerdem auf jeder Seite mit 3 Schnappverschlüssen am Nackenteil befestigt. Ziehen Sie das Nackenteil vorsichtig in Richtung Helmmitte.



4. Ziehen Sie die Kinnschürze aus dem hinteren Nackenteil heraus. Zur vollständigen Entfernung des Schutzkragens ziehen Sie das hintere Nackenteil vorsichtig in Richtung Helmmitte.



B. DER HELM

3. KINNSCHÜRZE

KINNSCHÜRZE ANBRINGEN

1. Drücken Sie die 4 Schnappverschlüsse an der Kinnschürze an der vorgesehenen Stelle in das Kinnteil.



2. Drücken Sie nacheinander auf jeden Plastik-Schnappverschluss, um sicherzustellen, dass alle sicher an der Kunststoffstreifenaufnahme des Kinnteils befestigt sind (siehe Abbildung).

3. Schieben Sie die Kinnschürze in das hintere Nackenteil.



4. Richten Sie die 6 Schnappverschlüsse einzeln mit dem Dreieck am Rand aus und drücken Sie sie nacheinander fest in die Kunststoffaufnahme.



⚠️ WARNUNG

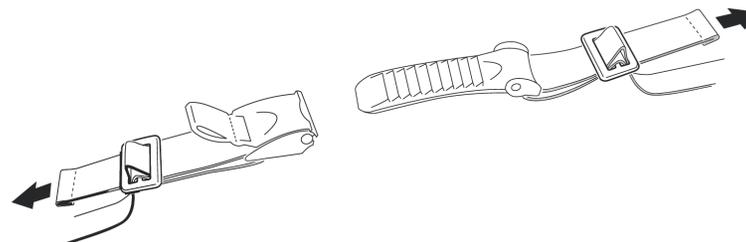
Tragen oder halten Sie den Helm nicht an der Kinnschürze. Die Kinnschürze könnte sich lösen und der Helm herunterfallen.

4. MIKROMETRISCHER KINNRIEMEN

Das Haltesystem des ADVEX-Helms umfasst einen Ratschenverschluss. Dieses Verschlussystem ist einfach zu verwenden und ermöglicht es Ihnen, den Kinnriemen bei jedem Aufsetzen des Helms perfekt an Ihren Kopf anzupassen.

KINNRIEMEN EINSTELLEN

Zur Einstellung des Kinnriemens ziehen Sie die erforderliche Länge des Riemens durch die Metallschnallen. Passen Sie die Länge des Kinnriemens so an, dass er fest, aber bequem unter Ihrem Kinn sitzt und befestigen Sie das Ende des Riemens mithilfe der Halterungsschleufe mit der Komfort-Kinnriemenunterlage.



⚠️ WARNUNG

Achten Sie beim Verstellen des Riemens darauf, dass der Helm bei geschlossenem Kinnriemen nicht nach vorne heruntergezogen werden kann.

⚠️ WARNUNG

Überprüfen Sie die eingestellte Kinnriemenlänge in regelmäßigen Abständen.

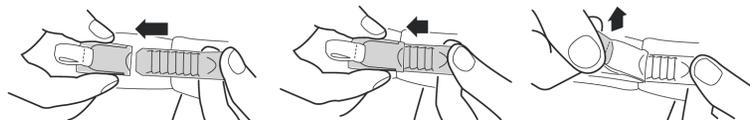
B. DER HELM

4. MIKROMETRISCHER KINNRIEMEN

ÖFFNEN UND SCHLIESSEN

Zum Schließen des Kinnriemenverschlusses schieben Sie die Ratschenzunge Schritt für Schritt in die Verschlusschnalle. Sollte der Kinnriemen zu locker an Ihrem Kinn sitzen, schieben Sie die Ratschenzunge einen Schritt weiter in die Verschlusschnalle.

Achten Sie beim Einstellen des Kinnriemens darauf, dass er zwar fest aber noch bequem unter dem Kinn anliegt. Zum Öffnen des Kinnriemens ziehen Sie das rote Band am Ratschenverschluss nach oben, um den Verschluss zu lösen. Ziehen Sie anschließend die Ratschenzunge aus der Verschlusschnalle.



! WARNUNG

Stellen Sie vor jeder Fahrt sicher, dass der Kinnriemen richtig befestigt ist und korrekt eingestellt und positioniert wurde. Andernfalls könnte sich der Helm bei einem Unfall vom Kopf lösen.

! WARNUNG

Das Schließen der Komfort-Kinnriemenunterlage allein bietet keinen ausreichenden Schutz. Der Kinnriemen muss stets ganz geschlossen sein.

! WARNUNG

Öffnen Sie beim Fahren niemals den Kinnriemen.

5. ATEMSCHUTZ

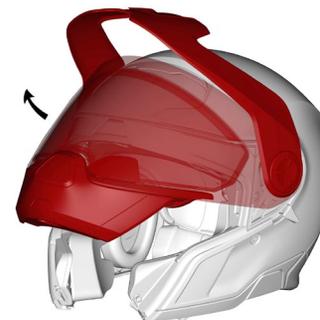
Das Belüftungssystem des ADVEX-Helms trägt wesentlich zur Gesamtleistung des Helms und zum Tragekomfort bei.

Das System ist leicht zu bedienen und sorgt beim Fahren für freie Sicht.

INSTALLATION UND EINSTELLUNG

Damit der ADVEX-Helm eine optimale Leistung erbringen kann, müssen Sie unbedingt sicherstellen, dass der Atemschutz ordnungsgemäß installiert und eingestellt ist.

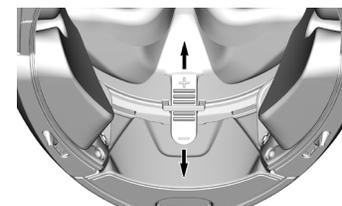
1. Öffnen Sie das Visier leicht.



2. Stellen Sie sicher, dass der Atemschutz sicher angebracht ist, und stellen Sie dann den Druck des Atemschutzes auf das Gesicht ein. Ziehen Sie hierzu an der Zuglasche.



3. Für eine optimale Leistung ist es wichtig, bei der Einstellung darauf zu achten, dass eine gute Abdichtung zwischen Gesicht und Atemschutz sichergestellt wird.



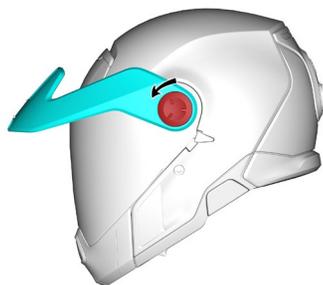
B. DER HELM

6. VISIER

Das Visier lässt sich einfach ohne Werkzeuge austauschen. Zum Austausch des Visiers sollten Sie den Helm auf eine ebene Fläche auf ein weiches Tuch oder beim Sitzen auf den Schoß legen.

VISIER ENTFERNEN

1. Bei einem Helm mit Schirm: Drehen Sie die Schirmschraube zum Lösen eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn.

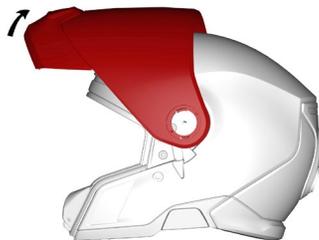


2. Bei einem Helm mit Schirm: Ziehen Sie wie gezeigt senkrecht an der Seite des Schirms.

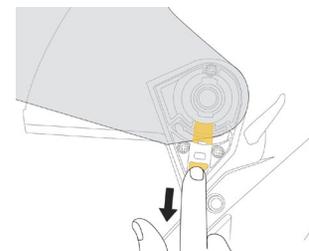


3. Bei einem Helm mit Schirm: Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 2 auf der anderen Seite.

4. Bringen Sie das Visier in die höchste verriegelte Position.

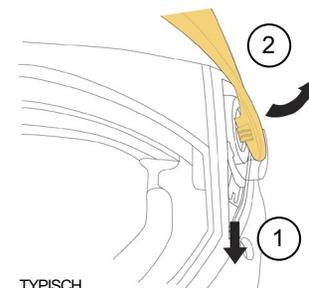


5. Bewegen Sie den Hebel der Visiermechanik auf einer Seite nach unten, um die untere Lasche des Visiers zu lösen.



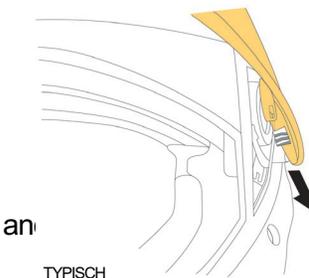
TYPISCH

6. Bewegen Sie den unteren Teil der Drehgelenke des Visiers nach oben, bis sich die untere Lasche von der Visiermechanik löst.



TYPISCH

7. Ziehen Sie das Visier dann nach unten, um die obere Lasche von der Visiermechanik zu lösen.



TYPISCH

8. Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7 auf der an-

B. DER HELM

6. VISIER

VISIER ANBRINGEN

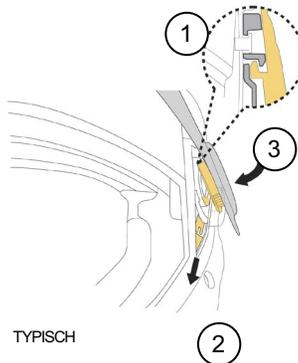
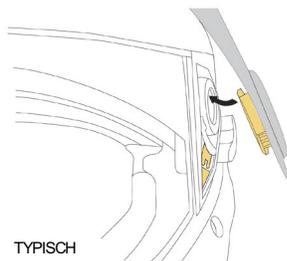
1. Fügen Sie die obere Lasche des Visiers in die entsprechende Stelle an der Visiermechanik ein.

2. Nachdem die Lasche korrekt positioniert wurde, bewegen Sie den Hebel der Visiermechanik nach unten und drücken Sie leicht auf den unteren Teil des Visiers, um die untere Lasche wieder in Position zu bringen.

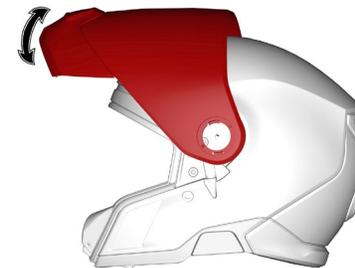
3. Lassen Sie den Hebel dann los. Stellen Sie sicher, dass die Feder den Hebel wieder in die obere Stellung bringt und prüfen Sie, dass das Visier korrekt positioniert bleibt.

4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 auf der anderen Seite.

Bitte beachten: Auf der anderen Seite ist das Visier leicht schräg. Stellen Sie sicher, dass die untere Lasche des Visiers und die Aussparung perfekt ausgerichtet sind.



5. Sobald beide Seiten korrekt positioniert sind, drücken Sie die Drehgelenke des Visiers während der Schließbewegung vorsichtig gegen den Helm, um ein sicheres Einrasten zu gewährleisten.

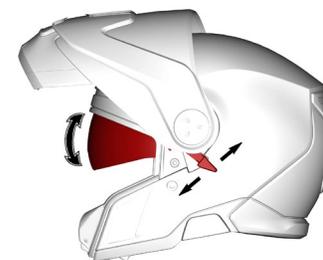


6. Prüfen Sie, dass die Visiermechanik ordnungsgemäß funktioniert, indem Sie das Visier bis zum Anschlag öffnen und schließen.

7. SONNENVISIER

BETÄTIGUNG

Das Sonnenvisier wird über einen Hebel auf der linken Seite des Helms betätigt, sodass sie es auch mit dicken Handschuhen leicht bewegen können. Durch Bewegen des Hebels nach hinten senkt sich das Sonnenvisier, und durch Bewegen des Hebels nach vorn wird das Sonnenvisier in der Helm-Innenschale versenkt und rastet in der Endposition ein.



B. DER HELM

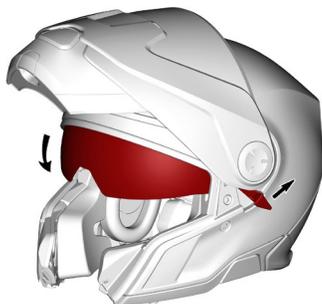
7. SONNENVISIER

SONNENVISIER ABNEHMEN

1. Öffnen Sie das Visier des Helms.

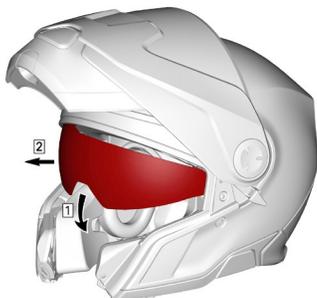


2. Schwenken Sie das Sonnenvisier in die untere Stellung.



3. Ziehen Sie das Sonnenvisier so weit nach unten, bis Sie die Oberkante sehen.

4. Halten Sie den Helm in dieser Stellung und ziehen Sie das Sonnenvisier auf der rechten Seite zur Außenseite des Helms.



5. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 4 auf der anderen Seite.

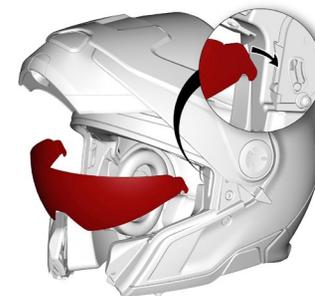
Der Hebel des Sonnenvisiers sollte während des Einbaus des Visiers in der gleichen Position bleiben.

SONNENVISIER ANBRINGEN

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Sonnenvisier-Mechanik in der unteren Position befindet. (Hebel des Sonnenvisiers in hinterer Stellung)

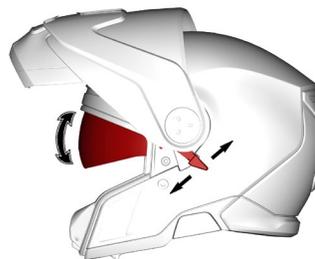


2. Setzen Sie das Sonnenvisier zwischen Innen- und Außenschale des Helms ein und lassen Sie es auf beiden Seiten auf dem Haltezapfen einrasten.



Drücken Sie dann fest in Richtung Innenseite des Helms, bis der Inneneinsatz des Hakens vollständig eingesetzt ist.

3. Überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der Sonnenvisier-Mechanik.



B. DER HELM

8. MAGNETSTECKER (BEI AUSSTATTUNG MIT eLinQ)

1. Stellen Sie sicher, dass der Magnetstecker und der Stromanschluss am Helm sauber sind.

2. Stecken Sie den eLinQ-Stecker direkt in den Stromanschluss an Ihrem ADVEX-Helm.

Stromanschluss und eLinQ-Stecker können bei normalem Gebrauch warm werden.



TYPISCH

HINWEIS

Ziehen Sie nicht am Kabel, um den eLinQ-Stecker von Ihrem Helm zu entfernen.

9. RÜCKLICHT (BEI AUSSTATTUNG MIT eLinQ)

BETÄTIGUNG

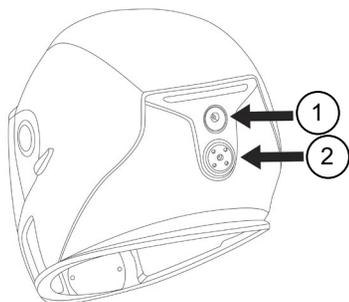
Dieser Helm ist mit einem Rücklicht ausgestattet, das Ihre Sichtbarkeit erhöht.

Das Rücklicht schaltet sich ein, sobald Sie mit Ihrem Fahrzeug verbunden sind und der Motor läuft. Es gibt keinen Schalter zum AUSSCHALTEN des Lichts.

RÜCKLICHT AUSBAUEN / AUSTAUSCHEN

1. Entfernen Sie den BRP-Logoaufkleber direkt unter dem Rücklicht.

2. Bauen Sie die beiden Schrauben (1) und (2) mit einem Kreuzschlitzschraubendreher Nr. 1 aus.

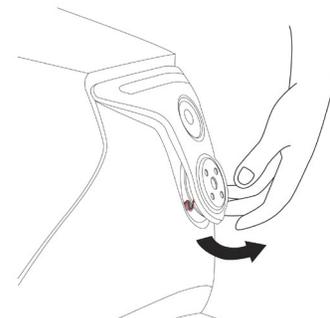


TYPISCH

3. Halten Sie das Rücklichtmodul unten und heben Sie es vorsichtig an.

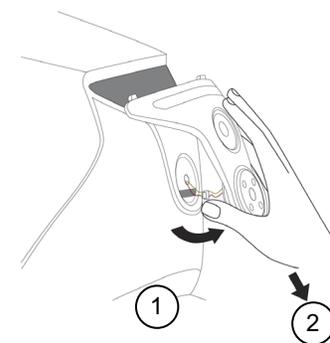
HINWEIS

Wenn die Leitungen in der Schale stecken bleiben, ziehen Sie das Rücklichtmodul nicht mit Gewalt heraus, da es dadurch beschädigt werden könnte. Ziehen Sie die Leitungen vorsichtig aus der Schale.



TYPISCH

4. Sobald Sie die Leitungen sehen können, ziehen Sie das Rücklichtmodul nach unten, während Sie das untere Ende anheben, bis Sie die beiden Haken oben am Rücklichtmodul freigeben.



TYPISCH

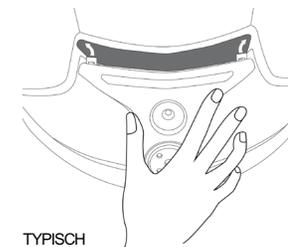
5. Trennen Sie dann die beiden Stecker, indem Sie sie in die entgegengesetzte Richtung ziehen.

HINWEIS

Ziehen Sie nicht direkt an den elektrischen Leitungen, da Sie sie dadurch beschädigen könnten.

6. Nehmen Sie ein neues Rücklicht und schließen Sie die Stecker an.

7. Nachdem Sie die beiden Stecker angeschlossen haben, setzen Sie die Leitungen vorsichtig in den Helm ein.

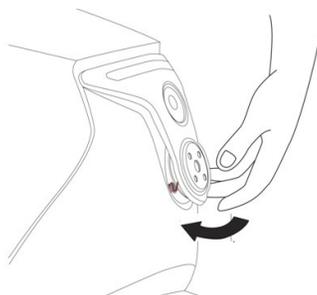


TYPISCH

B. DER HELM

9. RÜCKLICHT (BEI AUSSTATTUNG MIT eLinQ)

8. Setzen Sie die beiden Haken wie gezeigt in die Schale ein.



TYPISCH

9. Schieben Sie das Rücklichtmodul zurück und achten Sie gleichzeitig darauf, dass Sie die Leitungen wieder in den Helm setzen.

10. Wenn sich das Rücklichtmodul in der korrekten Position befindet, befestigen Sie es mit den 2 Schrauben (ziehen Sie diese mit 0,3 Nm an).



TYPISCH

HINWEIS

Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da sie dadurch beschädigt werden könnten.

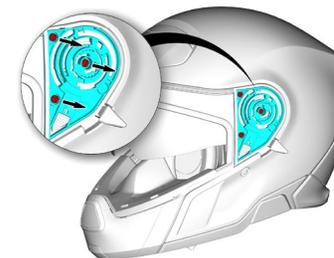
11. Bringen Sie das neue BRP-Logo über der oberen Schraube an.

Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche sauber ist. Andernfalls haftet der Kleber nicht.

10. VISIERMECHANIK

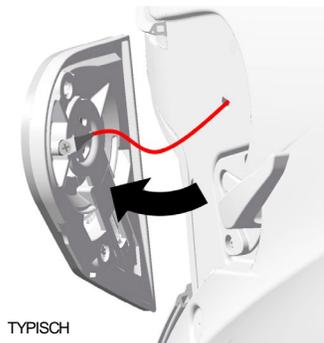
VISIERMECHANIK AUSBAUEN / AUSTAUSCHEN

1. Nehmen Sie das Visier wie in Abschnitt „7. VISIER“ dieses Handbuchs beschrieben ab.



2. Bauen Sie die drei Schrauben mit einem Kreuzschlitzschraubendreher Nr. 1 aus.

3. Fassen Sie die Visiermechanik und heben Sie sie vorsichtig an.

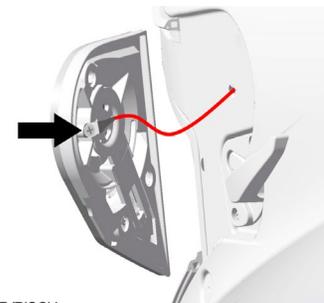


TYPISCH

HINWEIS

Wenn die Leitungen in der Schale stecken bleiben, ziehen Sie nicht an der Mechanik, da sie dadurch beschädigt werden könnte. Halten Sie die Leitungen und versuchen Sie, sie vorsichtig aus der Schale zu ziehen.

4. Wenn Sie Zugriff auf die Schraube haben, trennen Sie die Mechanik mit einem Kreuzschlitzschraubendreher Nr. 00 vom Schaltkreis des Helms.



TYPISCH

HINWEIS

Ziehen Sie nicht direkt an den elektrischen Leitungen, da Sie sie dadurch beschädigen könnten.

5. Nehmen Sie eine neue Mechanik und schließen Sie die elektrische Leitung wie gezeigt an. Ziehen Sie die Schraube hierzu mit 0,3 Nm an.

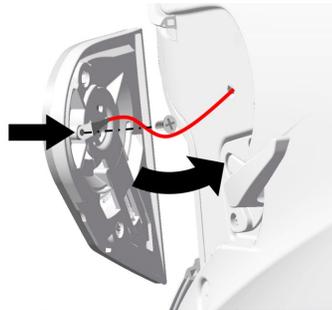
Stellen Sie sicher, dass in der Verbindung kein Spiel mehr vorhanden ist, wenn die Schraube vollständig festgezogen ist.

6. Setzen Sie die Leitung wieder vorsichtig in den Helm. Wenn sich die Leitung fast ganz im Helm befindet, bringen Sie die Mechanik in ihre vorgesehene Position und bauen Sie die drei Schrauben wieder ein. Ziehen Sie sie mit 0,4 Nm an.

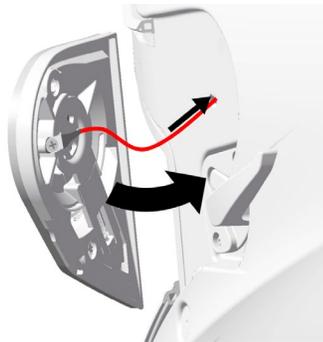
HINWEIS

Achten Sie darauf, dass die Leitung nicht zwischen Mechanik und Schale eingeklemmt wird. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da sie dadurch beschädigt werden könnten.

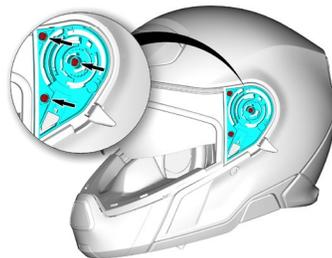
7. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6 auf der anderen Seite.



TYPISCH



TYPISCH



8. Bringen Sie das Visier wie in Abschnitt „7. VISIER“ dieses Handbuchs beschrieben wieder an.

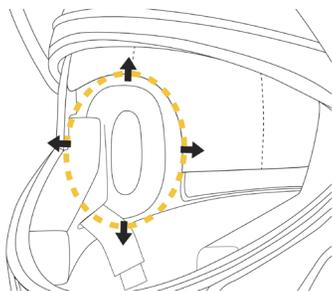
9. Schließen Sie Ihren Helm für einen kurzen Funktionstest an Ihr Fahrzeug an, um sicherzustellen, dass alles ordnungsgemäß funktioniert. Das Visier sollte sich langsam erwärmen.

B. DER HELM

11. GERÄUSCHDÄMPFUNG

Ihr Helm ist mit geräuschreduzierenden Ohrpolstern ausgestattet. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Polster für einen optimalen Komfort zu positionieren:

- Stellen Sie den Helm kopfüber vor sich hin, sodass das Visier nach unten zeigt.
- Prüfen Sie, dass die Polster mit dem Klettverschluss korrekt fixiert werden.
- Setzen Sie Ihren Helm wie im Abschnitt „2. KORREKTER SITZ“ dieses Handbuchs beschrieben auf.
- Legen Sie die ideale Stelle für die Polster fest.
- Nehmen Sie den Helm wieder ab, drehen Sie ihn um und passen Sie die Polster an die zuvor festgelegte Position an.
- Bei Bedarf können Sie auch die mitgelieferten Schaumstoffpads (3 mm dick) hinter den Polstern anbringen, um die Dicke anzupassen und einen besseren Sitz zu erzielen.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang bei Bedarf, bis der gewünschte Komfort erzielt wird.



TYPISCH

Wenn Sie die Geräuschdämpfung dennoch unbequem finden, können Sie sie auch herausnehmen. Die Leistung des Helms wird dadurch nicht beeinträchtigt, sofern Sie auf einen korrekten Sitz achten. In dem Fall findet jedoch keine Geräuschreduzierung statt.

⚠️ WARNUNG

Achten Sie immer auf Geräusche. Ihr Helm kann Ihr Gehör beeinträchtigen. Ihr Helm stellt jedoch keinen Gehörschutz dar.

12. INNENFUTTER

Das auswechselbare und waschbare Innenfutter des ADVEX-Helms sorgt nicht nur für eine ausgezeichnete Passform, sondern auch für eine verbesserte Belüftung des Helms.

Die Dual-Density-Wangenpolster weisen eine spezielle 3D-Form auf, die dafür sorgt, dass der Helm bequem an den Wangen anliegt, und das Kopfpolster stellt sicher, dass der Helm perfekt am Kopf anliegt.

Die gesamte Innenausstattung ist aus hautfreundlichem Material gefertigt. Das für die Wangenpolster und das Kopfpolster verwendete Material weist antimikrobielle Eigenschaften auf.

Beim Entfernen des Futters müssen Sie zuerst die Wangenpolster und dann das Kopfpolster herausnehmen. Wenn Sie das Futter wieder anbringen möchten, müssen Sie hierzu zuerst das Kopfband-Polster und dann die Wangenpolster anbringen.

POLSTERGRÖSSEN

Helmgröße		XS	S	M	L	XL	2XL	3XL
Wangenpolster-Dicke		35 mm	30 mm	25 mm	35 mm	35 mm	30 mm	20 mm
Dicke des Kopfpolsters	Oben	16 mm	16 mm	16 mm	16 mm	12 mm	12 mm	12 mm
	Stirnbereich	18 mm	16 mm	16 mm	18 mm	8 mm	6 mm	6 mm

B. DER HELM

12. INNENFUTTER

WANGENPOLSTER AUSBAUEN

1. Lösen Sie bei geöffnetem Visier den Klettverschluss und die 3 Schnappverschlüsse. Ziehen Sie hierzu das Wangenpolster zur Innenseite des Helms.



2. Schieben Sie den Kinnriemen in die Aussparung im Wangenpolster.

3. Wiederholen Sie diese Schritte auf der anderen Seite.

WANGENPOLSTER EINBAUEN

1. Stellen Sie vor dem Anbringen der Wangenpolster sicher, dass Sie wissen, welches die rechte und die linke Seite ist.

2. Schließen Sie die 3 Schnappverschlüsse und den Klettverschluss oben. Stellen Sie sicher, dass sich der Riemen in der Aussparung im Wangenpolster befindet.



3. Wiederholen Sie diese Schritte auf der anderen Seite.

KOPFPOLSTER AUSBAUEN

1. Entfernen Sie zunächst den hinteren Teil des Kopfpolsters. Das Kopfpolster wird mit 2 Schnappverschlüssen (auf jeder Seite des Nackens) an der Innenschale befestigt, und zur Befestigung des vorderen Teils werden 3 Kunststoffstreifen verwendet.



2. Anschließend können Sie den vorderen Teil durch Lösen der 3 Schnappverschlüsse ausbauen. Ziehen Sie sie zum Ausbau vorsichtig heraus.



Zum Ausbau des vorderen Teils ziehen Sie an einer Seite des Kunststoffstreifens.

B. DER HELM

13. INNENFUTTER

KOPFPOLSTER EINBAUEN

1. Setzen Sie den vorderen Kunststoffstreifen unter die Aussparungen des anderen an der Innenschale befestigten Kunststoffstreifens.



2. Bringen Sie das Kopfpolster korrekt im Helm an.

3. Schließen Sie dann die 2 Schnappverschlüsse am Nackenteil.



⚠️ WARNUNG

Fahren Sie niemals, wenn Teile des Innenfutters entfernt wurden.

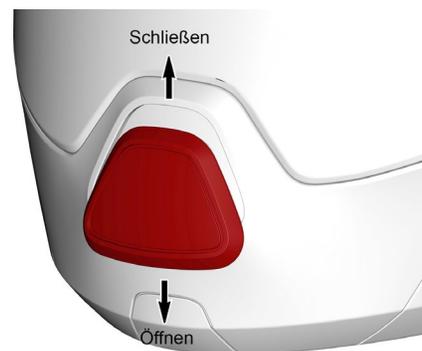
HINWEIS

Zur Vermeidung von Schäden an Innenfutter und Innenschale hängen Sie den Helm nicht über die Spiegel oder Lenkergriffe.

14. BELÜFTUNGSSYSTEM

Der ADVEX-Helm verfügt über ein zweifach verstellbares Belüftungssystem. Sie können den Luftstrom Ihren Anforderungen entsprechend anpassen:

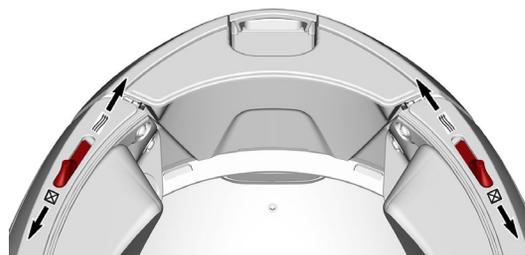
1. Für die vordere Belüftungsöffnung stehen 2 Stellungen zur Auswahl. Wenn sich der Schiebeknopf in der oberen Stellung befindet, ist die Belüftungsöffnung geschlossen. Wenn sich der Schiebeknopf in der unteren Stellung befindet, ist die Belüftungsöffnung ganz geöffnet.



2. **OFFEN:** Für die unteren Belüftungsöffnungen stehen 3 Stellungen zur Auswahl. Wenn beide Schiebeknöpfe auf  gestellt werden, kann die Luft ungehindert zirkulieren.

3. **GESCHLOSSEN:** Wenn beide Schiebeknöpfe auf  gestellt werden, kann die Luft nicht zirkulieren.

4. **MITTELSTELLUNG:** Wenn beide Schiebeknöpfe in die Mittelstellung gebracht werden, sind die unteren Belüftungsöffnungen zu 50 % geöffnet.



B. DER HELM

14. BELÜFTUNGSSYSTEM

In allen Fällen können Sie den Luftstrom erhöhen oder reduzieren, um den gewünschten Komfort zu erreichen.

Hinweis: Fahrzeuggeschwindigkeit, Frontscheibe oder Kopfdrehung können sich auf den Luftstrom im Helm auswirken.

C. SITZ UND VERWENDUNG

1. SO SETZEN SIE DEN HELM AUF

1. Stellen Sie sicher, dass das Sonnenschild in der Helmschale versenkt ist.
2. Öffnen Sie die Nackenschürze nach außen, um die Öffnung freizugeben.
3. Öffnen Sie das Visier des Helms.
4. Öffnen Sie den Kinnriemen und die Komfort-Kinnriemenunterlage.
5. Fassen Sie beide Kinnriemenenden und ziehen Sie diese auseinander.
6. Der Helm lässt sich nun leicht über den Kopf ziehen.
7. Schließen Sie den Kinnriemen.
8. Stellen Sie sicher, dass der Kinnriemen fest unter dem Kinn anliegt.
9. Schließen Sie die Nackenschürze.
10. Schließen Sie das Visier und das Kinnteil.
11. Überprüfen Sie mit einem Druck von unten auf das Visier des Helms, ob es sicher verriegelt ist.
12. Befestigen Sie die Kinnklappe magnetisch an der Nackenschürze.

2. KORREKTER SITZ

WARNUNG

Eine falsche Helmgröße kann das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen bei einem Unfall erhöhen. Ein Helm, der für Ihren Kopf zu groß ist, kann sich bei einem Unfall lösen oder herunterfallen.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die für Ihren Kopf korrekte Helmgröße auszuwählen:

1. DEN HELM ANPROBIEREN

Fassen Sie beide Kinnriemen, um den Helm vollständig auf Ihren Kopf zu ziehen. Stellen Sie sicher, dass Ihr Kopf oben die Oberseite des Helminnen berührt. Probieren Sie den Helm mit allen Kleidungsstücken an, die Sie zum Schutz gegen Erfrierungen verwenden möchten (Sturmhaube, Halsschlauch usw.)

2. EINE KORREKTE PASSFORM SICHERSTELLEN

Zur Sicherstellung, dass Ihr Helm die richtige Größe hat, überprüfen Sie Folgendes:

- Das Innenfutter des Helms liegt eng am Kopf an.
 - Das obere Polster drückt fest auf Ihren Kopf.
 - Die Wangenpolster berühren Ihre Wangen.
 - Um Ihre Stirn herum ist unter dem Innenfutter kein Spielraum. Testen Sie dies, indem Sie versuchen, die Finger dazwischen zu schieben. Wenn der Helm nicht eng anliegt, versuchen Sie eine kleinere Größe.
- Unter Umständen müssen Sie mehrere Helme anprobieren, bis Sie die für Sie perfekte Größe und Passform finden.

3. IHR SICHTFELD PRÜFEN

Manche Helme können Ihre Sicht behindern oder blockieren, wenn Sie nach links, rechts, oben oder unten schauen.

WARNUNG

Stellen Sie stets sicher, dass Sie ausreichend gut sehen können, um Ihr Fahrzeug sicher zu bedienen.

C. SITZ UND VERWENDUNG

2. KORREKTER SITZ

4. DEN HELM AUF KORREKTEM SITZ PRÜFEN

Platzieren Sie Ihre Hände auf beiden Seiten des Helms. Halten Sie Ihren Kopf möglichst still und versuchen Sie, den Helm von links nach rechts und dann auf und ab zu bewegen. Sie sollten dabei spüren, wie der Helm die Haut auf Ihrem Kopf und Gesicht bewegt.

Ist dies nicht der Fall oder spüren Sie, dass das Helmpolster auf Ihrem Kopf rutscht, ist der Helm zu groß. Wenn Sie der Helm einengt oder beim Tragen Schmerzen verursacht, ist er zu klein.



5. KINNRIEMEN FESTZIEHEN

Stellen Sie beim Festziehen des Kinnriemens sicher, dass er fest unter dem Kinn anliegt.

6. DEN KINNRIEMEN AUF KORREKTEM SITZ PRÜFEN

- Platzieren Sie Ihre Hände hinten auf dem Helm und versuchen Sie, den Helm durch eine Vorwärtsbewegung herunterzuschieben.
- Legen Sie Ihre Hände über der Stirn auf den Helm (oder auf den Kinnschutz) und versuchen Sie, den Helm herunterzuschieben.
- Wenn sich der Helm herunterschieben lässt, versuchen Sie eine andere Größe oder ein anderes Modell.

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6 so lange, bis Sie einen Helm finden, der eng und sicher an Ihrem Kopf anliegt.

3. HELM ABNEHMEN

1. Stellen Sie sicher, dass das Sonnensvisier versenkt ist.
2. Bewegen Sie den Nackenschutz nach außen, um die Öffnung freizugeben.
3. Öffnen Sie das Visier des Helms.
4. Öffnen Sie den Kinnriemen und die Komfort-Kinnriemenunterlage.
5. Fassen Sie beide Kinnriemenenden und ziehen Sie diese auseinander.
6. Der Helm lässt sich jetzt leicht vom Kopf ziehen.

Um Kratzer an anderen Gegenständen, auf denen der Helm abgelegt werden könnte zu vermeiden, empfehlen wir, den Kinnriemen auch nach dem Absetzen zu schließen.

4. BEDIENUNGSANLEITUNG

STROMKABEL ANSCHLIESSEN

Wir empfehlen Ihnen unbedingt, die Helm kabel von einem zugelassenen BRP-Händler anschließen zu lassen, der mithilfe des Servicehandbuchs des Fahrzeugs die beste Anschlussstelle ermitteln kann.

1. Fahrzeuganschluss

- Über den dafür vorgesehenen Stromanschluss des Fahrzeugs (separat erhältlich).
- Weitere Informationen erhalten Sie bei einem zugelassenen BRP-Händler oder -Vertriebspartner.

WARNUNG

Zur Vermeidung einer Überlastung vorhandener Schaltkreise dürfen Sie den Helm nicht an anderes elektrisches Zubehör (z. B. Heizgriffe) anschließen. Ansonsten besteht Brandgefahr.

C. SITZ UND VERWENDUNG

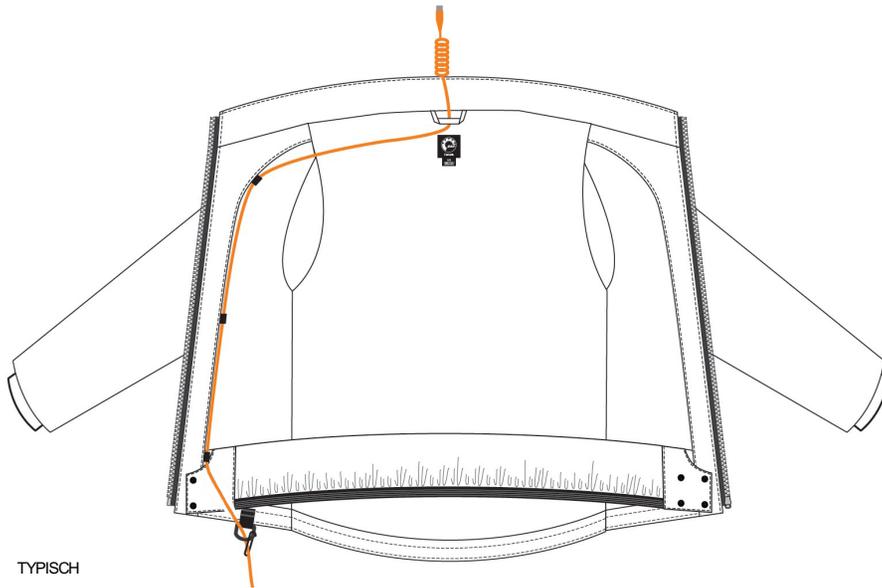
4. BEDIENUNGSANLEITUNG

2. Stromkabel (fahrzeugseitig)

- Schließen Sie das Fahrzeug-Stromkabel am Hauptstromanschluss an und lassen Sie es dort zur weiteren Verwendung angeschlossen.

3. RCA-Stromkabel

- Legen Sie dann Ihre zum Fahren verwendete Jacke auf eine saubere Oberfläche und verlegen Sie das Stromkabel wie unten gezeigt:



4. Endanschluss

- Sobald das Stromkabel angebracht ist, ziehen Sie Ihre Jacke an und führen Sie das Stromkabel unter Ihrem linken oder rechten Arm hindurch, je nachdem, auf welcher Seite sich der Schlüsselring an Ihrer Jacke befindet.
- Setzen Sie Ihren Helm wie im Abschnitt „1. SO SETZEN SIE DEN HELM AUF“ dieses Handbuchs beschrieben auf.
- Fassen Sie das Stromkabel hinten am Nacken und führen Sie es näher an das Anschlussgehäuse des Helms heran.
- Fassen Sie als Nächstes das Kabelende und verbinden Sie es mit dem Fahrzeug-Stromkabel.

⚠️ WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass die Kabel nicht mit beweglichen Teilen in Berührung kommen. Achten Sie darauf, dass sich die Stromkabel nicht im Fahrzeug verfangen und fahren Sie nicht darüber. Verwenden Sie nur von BRP zugelassene Verlängerungskabel. Verwenden Sie keine beschädigten Kabel. Entsorgen Sie sie ordnungsgemäß und ersetzen Sie sie durch neue Original-BRP-Kabel.

⚠️ WARNUNG

Die in diesem Helm enthaltenen Magnete können die Funktion elektronischer Geräte wie Herzschrittmacher beeinträchtigen. Bitte konsultieren Sie einen Arzt, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

Beachten Sie außerdem, dass sich dies auf den Magnetstreifen von Kreditkarten auswirken könnte.

D. VOR JEDER FAHRT

1. HELM PRÜFEN

Prüfen Sie Ihren Helm regelmäßig auf Schäden. Kleine oberflächliche Kratzer haben keinen Einfluss auf die Schutzfunktion Ihres Helms.

WARNUNG

Bei ernsthafteren Schäden (Risse, Dellen, abblätternder und rissiger Lack etc.) sollte der Helm nicht mehr verwendet werden.

2. KINNRIEMEN PRÜFEN

1. Prüfen Sie, ob der Kinnriemen unter Ihrem Kinn verläuft.

2. Ziehen Sie den Kinnriemen mit Ihrem Zeigefinger nach unten.

Wenn der Kinnriemen lose am Kinn liegt, ist er zu lang und muss straffer angezogen werden. Sollte sich der Kinnriemen lösen, wenn Sie daran ziehen, wurde er nicht richtig angebracht. Öffnen Sie in dem Fall den Kinnriemen komplett und schließen Sie ihn erneut. Wiederholen Sie die Prüfung.

3. Wenn sich der Kinnriemen nicht so schließen lässt, dass er fest unter dem Kinn anliegt, müssen Sie überprüfen, ob Ihr Helm noch die für Sie passende Größe hat.

Wiederholen Sie die Prüfung nach jeder Korrekturmaßnahme.

WARNUNG

Fahren Sie nie ohne geschlossenen oder richtig eingestellten Kinnriemen. Der Kinnriemen muss korrekt sitzen und darf nicht nachgeben, wenn Sie daran ziehen.

Wenn der Kinnriemen beim Ziehen nachgibt, ist er nicht richtig geschlossen.

3. VISIER UND SONNENVISIER PRÜFEN

Vor dem Gebrauch müssen Sie die für den Transport angebrachte Schutzfolie entfernen.

Prüfen Sie vor jeder Fahrt die Funktionstüchtigkeit der Visier- und Sonnenvisier-Mechanik und kontrollieren Sie, dass die Visiere eine ausreichend gute Sicht gewährleisten. Entfernen Sie Verunreinigungen vor jeder Fahrt.

Prüfen Sie das Visier und das Sonnenvisier auf Schäden und Risse. Stark verkratzte Visiere beeinträchtigen die Sicht erheblich und sollten vor der nächsten Fahrt ausgetauscht werden.

WARNUNG

Verwenden Sie bei schlechten Sichtverhältnissen, bei Nachtfahrten oder in einem Tunnel niemals ein getöntes Visier oder Sonnenvisier.

WARNUNG

Ein verkratztes und/oder verschmutztes Visier beeinträchtigt die Sicht erheblich.

Ersetzen oder reinigen Sie es in dem Fall unverzüglich, um Ihre Sicherheit nicht zu gefährden.

WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass das Visier und das Sonnenvisier immer in gutem Zustand sind.

Ein beschädigtes Visier ist nicht fahrtauglich und muss ausgetauscht werden.

WARNUNG

Bei schlechter Sicht ist die Fahrt abubrechen.

E. ANDERE WICHTIGE INFORMATIONEN

1. ÄNDERUNGEN / ZUBEHÖR

WARNUNG

Originalteile (insbesondere an Außenschale, Innenschale und Haltesystem) dürfen weder verändert noch entfernt werden.

Das Anbringen nicht zugelassener Zusatzteile oder Änderungen am Helm können die Schutzwirkung des Helms aufheben und bewirken das Erlöschen der Zulassung sowie aller Gewährleistungs- und Versicherungsansprüche.

Verwenden Sie nur Originalteile, Ersatzteile und Zubehör, die von BRP für Ihren Helm ausdrücklich zugelassen sind!

Änderungen an Ihrem Helm können seine Schutzwirkung verringern und das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen bei einem Unfall erhöhen.

Änderungen umfassen unter anderem Folgendes:

- Bohren von Löchern
- Schnitte in Schale, Riemen oder stoßdämpfendem Futter
- Zusammendrücken des stoßdämpfenden Futters
- Änderungen am Haltesystem, einschließlich der Hinzufügung eines Kinnschutzes
- Entfernen von Teilen
- Lackieren
- Verwendung von Klebstoffen
- Anbringen nicht zugelassener Zusatzteile

2. ERFRIERUNGEN

WARNUNG

Was sind Erfrierungen?

Unter Erfrierungen versteht man das Erfrieren der Haut und/oder des darunter liegenden Gewebes. Es handelt sich um eine Art Kälteschäden, die durch längere Einwirkung einer mäßigen Kälte oder eine kurze Einwirkung extremer Kälte entstehen können.

Was verursacht Erfrierungen?

Verschiedene Faktoren können zu Erfrierungen beitragen, wie zum Beispiel:

- Die Dauer, wie lange eine Person der Kälte ausgesetzt ist
- Außentemperatur
- Windstärke (Windchill-Faktor)
- Luftfeuchtigkeit
- Nasse Kleidung
- Frühere Erfrierungen oder Kälteverletzungen

So verhindern Sie Erfrierungen

- Gehen Sie bei sehr kaltem Wetter nicht für längere Zeit ins Freie.
- Tragen Sie immer eine zusätzliche Kopfbedeckung wie beispielsweise eine Sturmhaube, einen Halsschlauch, eine Gesichtsmaske oder eine Kombination dieser.
- Wechseln Sie nasse Kleidung sofort.
- Achten Sie häufig auf Anzeichen von Erfrierungen: Rote oder blasse Haut, Kribbeln und Taubheitsgefühl.
- Vermeiden Sie Koffein, Tabak und Alkohol, wenn Sie bei kaltem Wetter ins Freie gehen, da diese die Haut anfälliger für Kälteverletzungen machen.

Quellen:

- National Institutes of Health Website:

<https://medlineplus.gov/frostbite.html>

<https://medlineplus.gov/ency/patientinstructions/000866.htm>

F. PFLEGE UND WARTUNG

WARNUNG

Verwenden Sie niemals erdölbasierte Chemikalien, Lösungsmittel, Benzin, Reinigungsmittel oder Klebstoffe, um die Schale, das Innenfutter oder die Visiere Ihres Helms zu reinigen. Die Verwendung solcher Produkte kann Ihre Helmschale, das Innenfutter und die Visiere erheblich beschädigen. Die volle Schutzwirkung des Helms ist dann nicht mehr gegeben.

1. REINIGUNG DER SCHALE

Zur Reinigung der Helmschale können Sie Wasser, Seife oder handelsübliche Motorradshampoos, Reinigungsmittel, Polituren, Kunststoffreiniger oder Flüssigreiniger verwenden.

In der Regel reichen Wasser und Seife aus. Achten Sie bei Verwendung anderer Reinigungsmittel darauf, dass diese nicht mit dem Visier in Berührung kommen, da sie das Visier und seine Beschichtung beschädigen können.

2. REINIGUNG DER INNENAUSSTATTUNG

Das Innenfutter des ADVEX-Helms kann vollständig herausgenommen werden.

Die Kopf- und Wangenpolster können mittels Handwäsche unter Verwendung einer milden Seifenlauge (z. B. mit stark verdünntem, handelsüblichem Feinwaschmittel) bei maximal 30 °C gewaschen werden.

Es wird eine Handwäsche empfohlen, aber die Polster können auch in der Waschmaschine gewaschen werden. Verwenden Sie hierzu einen Schonwaschgang, um zu verhindern, dass der schweißabweisende Futterbezugsstoff beschädigt wird. Lassen Sie die feuchte Innenausstattung bei Zimmertemperatur und guter Belüftung trocknen.

WARNUNG

Die Futterteile dürfen nicht in den Trockner: Zu viel Hitze kann den Schaumstoff und die Bezüge beschädigen.

3. AUSSENFLÄCHE DES VISIERS

Die Visiere des Helms sind auf beiden Seiten mit einer Beschichtung speziell GEGEN BESCHLAGEN oder GEGEN VERKRATZEN behandelt.

Verwenden Sie zum Reinigen der Visiere warmes Seifenwasser.

Wischen Sie die Visiere stets mit einem weichen Tuch ab und achten Sie darauf, dass Sie die Oberfläche nicht verkratzen.

Verwenden Sie zur Reinigung der Visiere niemals erdölbasierte Chemikalien, Lösungsmittel, Benzin, Reinigungsmittel oder Klebstoffe.

4. HEIZLINSE

Die Innenfläche des Visiers darf nur mit einem weichen Tuch gereinigt werden, das bei Bedarf leicht angefeuchtet werden kann (wir empfehlen ein Mikrofaser Tuch).

WARNUNG

Verwenden Sie keine Reinigungsmittel.

F. PFLEGE UND WARTUNG

5. SONNENVISIER

5.1 REINIGUNG DES SONNENVISIERS

Das Sonnenvisier darf nur mit einem weichen Tuch gereinigt werden, das bei Bedarf leicht angefeuchtet werden kann (wir empfehlen ein Mikrofasertuch).

Verwenden Sie zur Reinigung lauwarmes Wasser (< 20 °C). Verwenden Sie niemals Benzin, Lösungsmittel, einen Fenster- oder Glasreiniger oder andere alkoholhaltige Reinigungsmittel.

Das Visier darf auch bei starker Verschmutzung der Außenseite nicht im Wasserbad eingeweicht werden, da hierdurch die Oberflächenhärte und damit die Funktion der Beschichtung gegen Beschlagen/Verkratzen extrem reduziert wird.

Bringen Sie keine Etiketten, Klebebänder oder Aufkleber an Visier oder Sonnenvisier an.

Hartnäckige Verschmutzungen der Visieraußenfläche (z. B. eingetrocknete Insekten) lassen sich leicht entfernen, wenn Sie das Visier im geschlossenen Zustand mit einem feucht-nassen Tuch bedecken und den Schmutz ca. 30 Minuten bis 1 Stunde aufweichen.

6. INSPEKTION DES HELMS

Prüfen Sie den Helm auf Schäden. Sollte Ihr Helm Risse oder sonstige Schäden aufweisen, stellen Sie die Verwendung sofort ein und ersetzen Sie ihn.

Prüfen Sie, ob Teile abgenutzt oder beschädigt sind. Kunststoffteile können mit der Zeit verschleifen. Wenn Sie abgenutzte oder beschädigte Teile finden, ersetzen Sie diese oder kaufen Sie einen neuen Helm. Informationen zum Austausch von Teilen finden Sie unter „Ersatzteile“.

WARNUNG

Überprüfen Sie Ihren Helm vor jeder Fahrt, um das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen zu verringern.

Der Helm sollte je nach Beanspruchung und Pflege nach 3 bis 5 Jahren ausgetauscht werden. Die Außenschale ist zwar prinzipiell für eine längere Nutzungsdauer geeignet, aufgrund von Materialermüdung und -abnutzung anderer Komponenten sowie des Gesamtwirkungssystems des Helms und unbekannter Bedingungen während der Nutzung empfehlen wir Ihnen jedoch, den Helm nach Ablauf des oben genannten Zeitraums auszutauschen und so Ihre Sicherheit nicht zu gefährden.

Große Hitzeeinwirkungen (z. B. durch Auspuffhitze) können zu Beschädigungen des Dekors, der Helminnenschale und des Innenfutters führen.

7. AUFBEWAHRUNG DES HELMS

- Bewahren Sie den Helm an einem kühlen und trockenen Ort auf.
- Halten Sie den Helm von Haustieren und anderen Tieren fern.
- Halten Sie den Helm von Hitze über 50 °C fern und stellen Sie ihn nicht auf oder in der Nähe heißer Oberflächen ab.
- Bewahren Sie den Helm in einem Helmbeutel auf.

WARNUNG

Ein nicht ordnungsgemäß aufbewahrter Helm kann beschädigt werden.

G. HINWEISE ZUR FEHLERBEHANDLUNG

PROBLEM	MASSNAHME
KEINE HEIZUNG UND/ODER BESCHLAGEN DES HAUPTVISIERS	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob das beheizte Visier beschädigt ist. Gegebenenfalls ersetzen. 2. Prüfen Sie, ob das Stromkabel korrekt am Fahrzeug und am Helm angeschlossen ist. 3. Nehmen Sie das Visier ab und stellen Sie sicher, dass die innere Linse des Visiers ordnungsgemäß abgedichtet ist, um ein Beschlagen zwischen den beiden Linsen zu erkennen. Gegebenenfalls ersetzen. 4. Im LEERLAUF kann es bei manchen Fahrzeugen, einschließlich BRP-Motorschlitten mit 420-W-Magnetzündler, zu einem Lastabwurf kommen. Lassen Sie den Motor ein paar Minuten mit höherer Drehzahl (U/min) laufen. Die Hauptvisierheizung sollte sich nun einschalten. Bitte beachten: Die nach dem Lastabwurf zur Wiederherstellung des Normalzustands erforderliche Zeit kann abhängig vom Zustand der Batterie und/oder vom Fahrzeugmodell variieren. <p>Sollte das Problem trotzdem weiterhin bestehen, lassen Sie eine umfassende Inspektion von einem zugelassenen BRP-Händler durchführen.</p>
BESCHLAGENES BEHEIZTES VISIER	<ol style="list-style-type: none"> 1. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass die Antibeschlagbeschichtung des Visiers trüb ist. Mithilfe der folgenden Schritte können Sie dies leicht beheben und zukünftig verhindern: <ol style="list-style-type: none"> a. Befeuchten Sie ein weiches Tuch mit warmem Seifenwasser. b. Reinigen Sie die Oberfläche vorsichtig und lassen Sie sie anschließend an der Luft trocknen. c. Reiben Sie die Oberfläche nicht trocken. d. Wiederholen Sie diese Schritte bei Bedarf. 2. Sollte das Problem trotzdem weiterhin bestehen, prüfen Sie, ob die Trübung zwischen den beiden Linsen zu sein scheint. Lassen Sie in dem Fall eine umfassende Inspektion von einem zugelassenen BRP-Händler durchführen.
SONNENVISIER FUNKTIONIERT NICHT ORDNUNGSGEMÄSS	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob das Sonnenvisier richtig am Helm angebracht und korrekt positioniert ist. 2. Prüfen Sie, ob irgendwelche Teile defekt sind. Ersetzen Sie diese ggf. 3. Sollte das Problem trotzdem weiterhin bestehen, lassen Sie eine umfassende Inspektion von einem zugelassenen BRP-Händler durchführen.
EISBILDUNG AN DER VERRIEGELUNG DES VISIERS	<p>Stellen Sie sicher, dass die Nackenschürze korrekt geschlossen ist.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sie sollten ein Klickgeräusch hören/wahrnehmen.
RÜCKLICHT FUNKTIONIERT NICHT ORDNUNGSGEMÄSS	<p>Stellen Sie sicher, dass die elektrische Verbindung zum Fahrzeug in Ordnung ist.</p>
(SEPARAT ERHÄLTLICHES) LICHT FUNKTIONIERT NICHT ORDNUNGSGEMÄSS	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie die Stableuchte. 2. Wenn das Vibe-Kommunikationssystem installiert ist: Stellen Sie sicher, dass es aufgeladen ist. Wenn das Sprachsystem nicht installiert ist: Überprüfen Sie die Batterien. Ersetzen Sie die Batterien ggf. 3. Prüfen Sie, ob die elektrischen Kontakte im Batteriefach beschädigt oder verschmutzt sind. Reinigen Sie die elektrischen Kontakte oder tauschen Sie ggf die vordere Nutzleuchte aus. 4. Sollte das Problem trotzdem weiterhin bestehen, lassen Sie eine umfassende Inspektion von einem zugelassenen BRP-Händler durchführen.

H. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE

Eine Übersicht aller erhältlichen Zubehör- und Ersatzteile finden Sie im Internet unter <http://store.ski-doo.com/>

WARNUNG

Aus Sicherheitsgründen sollten alle Zubehörteile von BRP speziell für den jeweiligen Helm zugelassen sein.

WARNUNG

Wenn keine Original-Ersatzteile von BRP verwendet werden, kann dies das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen erhöhen. Verwenden Sie nur Teile, die speziell für diesen Helm vorgesehen sind. BRP empfiehlt, alle Ersatzteile von einem BRP-Händler einbauen zu lassen.

WARNUNG

Nehmen Sie niemals Änderungen an Ihrem Helm vor. Dies könnte seine Schutzwirkung verringern und das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen erhöhen.

1. ZUBEHÖR

Original-BRP-Zubehörteile sind von zugelassenen BRP-Händlern erhältlich. Über die Händlersuche auf der BRP-Website können Sie BRP-Händler in Ihrer Nähe finden: www.brp.com

2. ERSATZTEILE

Original-BRP-Ersatzteile sind von zugelassenen BRP-Händlern erhältlich. Über die Händlersuche auf der BRP-Website können Sie BRP-Händler in Ihrer Nähe finden: www.brp.com

Hinweis: Weitere Informationen zu erhältlichen Ersatzteilen finden Sie auf unserer Website unter folgender Adresse: <http://store.ski-doo.com/>

I. BRP-SERVICE

1. REPARATURSERVICE

Sie besitzen mit dem ADVEX-Helm ein BRP-Qualitätsprodukt, das unter Einsatz modernster Entwicklungs- und Produktionsmethoden entworfen und hergestellt wurde. Sollte Ihr Helm repariert werden müssen, wenden Sie sich bitte an einen zugelassenen BRP-Händler oder -Vertriebspartner.

Nach Eingang einer Reklamation wird BRP das entsprechende Produkt unter Umständen überprüfen und/oder die Ausführung des Auftrags bis zum Abschluss der Analyse zurückstellen.

Werden selbst bei eindeutiger Fehlerangabe während der Reparatur weitere Mängel festgestellt, kann es sein, dass BRP diese ohne besonderen Auftrag beseitigt, wenn dies zur Einhaltung der Funktionsfähigkeit des Helms notwendig ist.

2. BESCHRÄNKTE GARANTIE

Wenn Sie Ihren Helm bei einem zugelassenen BRP-Händler kaufen, erhalten Sie für die gekaufte Ausrüstung eine beschränkte Garantie auf Herstellungsfehler.

Die Gewährleistungsfrist beträgt 4 Jahre ab Kaufdatum. Sollte es bei Ihrem Helm Grund zur Beanstandung geben, wenden Sie sich bitte an einen zugelassenen BRP-Händler.

BRP bittet Sie, eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung und eine Kopie Ihres Kaufbelegs bereitzustellen.

J. KONTAKTANGABEN

Nordamerika

565 de la Montagne Street
Valcourt (Québec) J0E 2L0
Kanada

Sturtevant, Wisconsin, USA
10101 Science Drive
Sturtevant, Wisconsin
53177
USA

Sa De Cv, Av. Ferrocarril 202
Parque Ind. Querétaro, Lote2-B
76220
Santa Rosa Jáuregui, Qro.
Mexiko

Ozeanien

6 Lord Street
Lakes Business Park
Botany, NSW 2019
Australien

Südamerika

Rua James Clerck Maxwell, 230
TechnoPark Campinas
SP 13069-380
Brasilien

Asien

15/F Parale Mitsui Building,
8 Higashadi-Cho, Kawasaki-Ku
Kawasaki 210-0005
Japan

Room Dubai, level 12, Platinum
Tower
233 Tai Cang Road
Xintiandi, Lu Wan District
Shanghai 200

Europa

Skaldenstraat 125
B-9042 Gent
Belgien

Itterpark 11
D-40724 Hilden
Deutschland

ARTEPARC Bâtiment B
Route de la côte d'Azur,
Le Canet
13590 Meyreuil
Frankreich

Ingvald Ystgaardsvei 15
N-7484 Trondheim
Norwegen

Isoaavantie 7
PL 8040
96101 Rovaniemi
Formvågen 16
S-906 21 Umeå
Schweden

Avenue d'Ouchy 4-6
1006 Lausanne
Schweiz

Angaben zu einem zugelassenen BRP-Händler oder -Vertriebspartner in Ihrer Nähe sowie weitere Informationen zu BRP-Produkten finden Sie auf unserer Website: www.brp.com

© TM und das BRP Logo sind Marken von Bombardier Recreational Products Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften.

© 2023. Bombardier Recreational Products Inc.

BRP_20230101_R00DE